

## Aufzuchtbetriebe und Mastbetriebe

### Optimale Lösung: Geimpfte Ferkel einstellen!

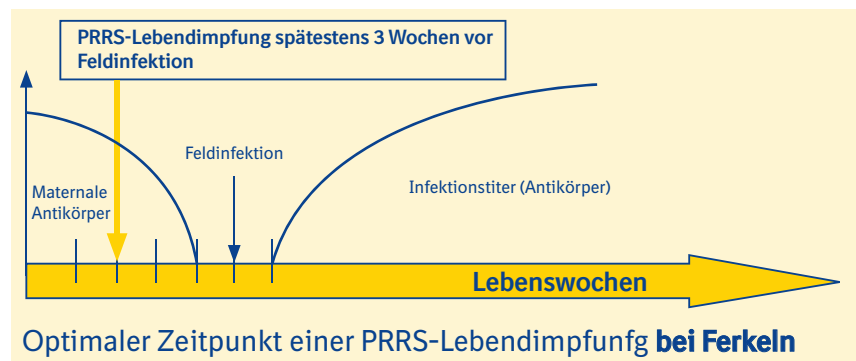
Die Hauptinfektion erfolgt bei Absetzferkeln, so dass eine Impfung rechtzeitig im Saugferkelalter durchgeführt werden sollte. Nur in Ausnahmefällen kann eine Impfung von Ferkeln/Läufern bei Einstellung in die Aufzucht/Mast in Erwägung gezogen werden. Der Erfolg einer solchen Einstallimpfung ist abhängig vom Infektionszeitpunkt und der Impffähigkeit (Gesundheit) der Tiere.

#### Achtung: Aufzuchtbetriebe

- Ferkel sollten bei Einstellung nicht älter als 4 Wochen sein
- Ferkel sollten aus PRRS-freien oder PRRS-geimpften Beständen kommen.
- Bei kontinuierlicher Beschickung zum Einstieg in die Impfung: auch alle impffähigen älteren Ferkel mitimpfen, um Virusdruck und Virusvermehrung zu reduzieren.

#### Achtung: Mastbetriebe

- Läufer sollten möglichst aus wenigen, immer gleich bleibenden Herkünften kommen.
- Läufer sollten aus PRRS-freien Betrieben oder Betrieben mit konsequenter PRRS- Sauenimpfung kommen.
- Bei kontinuierlicher Beschickung zum Einstieg in die Impfung: auch alle impffähigen älteren Tiere mitimpfen, um Virusdruck und Virusvermehrung zu reduzieren.



## Circo, M.hyo - soll ich gegen PRRSV auch noch impfen?

Hier stellt sich zunächst die Frage: Warum impfen wir überhaupt? Der Grund ist ganz sicher der Wunsch nach besseren betriebswirtschaftlichen Ergebnissen. **Jede Erkrankung kostet Leistung** und die Tiere können ihr Leistungspotential nicht ausnutzen. Impfen wir nun gegen eine Erkrankung, so werden diese Leistungsdepressionen vermieden oder abgeschwächt. Das Tier kommt besser an sein Leistungspotential und die betriebswirtschaftlichen Ergebnisse werden wieder besser.

Da beispielsweise eine Circo-Impfung nicht vor PRRS schützen kann, ist eine zusätzliche PRRS-Impfung aus betriebswirtschaftlicher Sicht oft sinnvoll. Natürlich ist für eine PRRS-Impfentscheidung eine genaue Diagnose nötig, die beantwortet, woher die Leistungsdepression der Tiere wirklich kommt. Denn oft ist PRRS der Wegbereiter für andere Sekundärerreger.

#### Gute Gründe gegen PRRS zu impfen:

- PRRS-Virus im Bestand
- Regionale und situationsbedingte Gegebenheiten (die ganze Region dicht mit Schweinen belegt und Betriebe PRRS-positiv)
- Bessere Chancen auf Vermarktung und erfolgreiche Handelsbeziehungen



Fragen Sie Ihren Tierarzt, er berät Sie gerne zu sinnvollen Impfprogrammen.

**PRRS-Lebendimpfstoff von Boehringer Ingelheim für sicheren Erfolg in der Schweineproduktion!**